

Vortrag am 3. Nov. 2017 gemeinsam mit der Roßdorfer Feuerwehr: Wärmedämmung und Brandschutz

Die Pressemeldungen zum verheerenden Brand in London mit vielen Toten haben uns veranlasst, diesen Vortrag zu organisieren. Sind Dämmstoffe wirklich brennbar? Waren Dämmstoffe am Brand in London beteiligt, so wie es die gesamte deutsche überregionale Presse gemeldet hat? Ist das Brandverhalten der verschiedenen Dämmstoffe ähnlich?

ABBRAND VON DÄMMSTOFFEN

Nach einer Begrüßung und der Klärung von organisatorischen Fragen beginnt die Veranstaltung mit der Verbrennung verschiedener Dämmstoffe, die im Hausbau üblich sind. Es werden sowohl synthetische als auch natürliche Dämmstoffe sein. Dies wird selbstverständlich draußen passieren und die Roßdorfer Feuerwehr war „*Feuer und Flamme*“, diesen Part zu übernehmen. Es ist nämlich zugleich zusammen mit Part 2 auch eine Fortbildungsmaßnahme für die Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Roßdorf

VORTRAG ZUM HEIKLEN THEMA

Zum Vortrag konnten wir wieder den ausgesprochenen Kenner der Materie gewinnen. Herr Werner Eicke-Hennig referiert nun zum wiederholten Mal in Roßdorf – der Heimat des Magma – in seiner bekannten lebendigen und humorvollen Art über das Thema „Dämmstoffe und Brandschutz“, das ihm sehr am Herzen liegt.



Nach der schrecklichen Brandkatastrophe in London soll die energetische Gebäudesanierung in Deutschland geprüft werden. Panorama hatte von verheerenden Folgen der Styropor-Dämmung berichtet. (Bildquelle: keine Angabe, NDR vermutet)

In einem am 14.09.2017 hier veröffentlichten Interview mit dem lokal und deutschlandweit bekannten Energieberater Ronny Meyer hatten wir gefragt, ob sich Feuer an Fassaden mit Dämmstoffen rasant ausbreiten können. Auch der Deutsche Feuerwehrverband scheint dies sehr kritisch zu sehen. Ronny Meyer antwortete u.a.: Im Grunde ist es keine Diskussion, sondern – verzeihen Sie die Deutlichkeit – Panikmache ohne Sinn und Verstand. Es gibt eine Vielzahl von Unglücken. Die Konsequenz kann nur sein, die Sicherheitsstandards weiter zu erhöhen. Im Klartext: Der in der Vergangenheit schon hochwertige Brandschutz von gedämmten Fassaden wurde zwischenzeitlich so gut weiterentwickelt, dass selbst die eifrigsten Journalisten kaum noch spektakuläre Brände finden, die man in Szene setzen kann. Natürlich gibt es nirgends hundertprozentige Sicherheit, aber gerade Fassadendämmsysteme sind schon erstaunlich nah dran. Auch die aus Polystyrol.

WO UND WANN

Die Veranstaltung findet am Freitag, den 3. November 2017 ab 19:30 Uhr statt. Treffpunkt ist der Saal des Elisabeth-Hauses der Ev. Kirchengemeinde in der Kirchgasse 3 in 64380 Roßdorf (gelegen hinter der Kirche). Wegen der Sanierung der Kirche sind Parkplätze am Elisabeth-Haus so gut wie nicht vorhanden. Weichen Sie bitte auf die nahen Plätze am Rathaus, am Schwimmbad und auf weitere in der Ortsmitte aus. Der Eintritt